



Ursprung: Antrag, Die Fraktion DIE LINKE

Beratungsfolge:

Datum Gremium

19.10.2022 Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Antrag
Die Fraktion DIE LINKE

Drucks. Nr:0353/XXI

Bedarf an Grundschulplätzen an der Johanna-Eck-Schule abdecken!

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt für den wachsenden Grundschulplatzbedarf im Bereich Attila- / Röblingstraße (Mariendorf) die Erweiterung und Weiterentwicklung der Johanna-Eck-Schule zu präferieren, dies gegenüber den Senatsverwaltungen zu vertreten und die Planungen voranzutreiben. Neben der Schaffung von notwendigen Schulplätzen, forciert der Bezirk damit, dass er endlich die gewünschte zweite Gemeinschaftsschule erhält.

Begründung:

In der Region wird sich in den nächsten Jahren mit umfangreichem Wohnungsneubau der Mangel an Grundschulplätzen erhöhen. Gleichzeitig macht sich die Johanna-Eck-ISS auf den Weg sich zu einer Gemeinschaftsschule entwickeln zu wollen. Beides ergänzt sich an dem Standort idealerweise und sollte daher beschleunigt umgesetzt werden. Bereits im B-Plan 7-95 bezog sich der Nachweis der notwendigen Schulplätze auf die Johanna-Eck-Schule. Der Investor wird mit einem Betrag von 5,6 Mio. € an der Schaffung dieser Schulplätze beteiligt. Die Bereitstellung der Schulplätze ist vertraglich mit der Fertigstellung von Wohnungen verknüpft.

Berlin, den 11.10.2022

Frau Wissel, Elisabeth
Die Fraktion DIE LINKE

Herr Gindra, Harald

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:

abgelehnt:

überwiesen: